

8. Jänner 2022

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern!

Ich hoffe, Sie und Ihre Familie sind wohlauf und Sie konnten erholsame Ferien verbringen.

Am Montag, 10.1.2022 startet die Schule in Präsenz. Um unter den aktuellen Gegebenheiten einen sicheren Schulbesuch zu gewährleisten, wurde die Sicherheitsphase bis 28. Februar verlängert. In ganz Österreich findet daher weiterhin Unterricht nach den Regelungen der Risikostufe 3 statt. Was bedeutet das?

Testungen:

In Niederösterreich sind für den Schulbesuch in der ersten Woche nach den Ferien für alle geimpften und ungeimpften Schülerinnen und Schüler drei verpflichtende Testungen vorgesehen:

Montag, 10.1.	Dienstag, 11.1.	Mittwoch	Donnerstag, 13.1.	Freitag
AG	PCR und AG		PCR	

Ab 17.1. (2. Schulwoche) wird nach folgendem Rhythmus getestet:

Montag, 17.1.	Dienstag	Mittwoch, 19.1.	Donnerstag	Freitag
PCR und AG		PCR		

Genesene:

Genesene, die in den letzten 90 Tagen molekularbiologisch bestätigt (PCR-Test) eine Infektion mit SARS-CoV- überstanden haben, sind von den Testungen auszunehmen.

Maskenpflicht:

Weiterhin gilt die Maskenpflicht für alle Personen, die sich in der Schule aufhalten – im gesamten Schulgebäude (auch in den Klassen- und Gruppenräumen).

Maskenpausen sind einzuplanen und haben mindestens einmal während des Durchlüftens stattzufinden. Im Schulhof oder bei Sportunterricht im Freien muss keine Maske getragen werden.

Einheitliche Vorgangsweise bei Infektionsfällen in einer Klasse und Kontaktpersonenmanagement:

Tritt ein Infektionsfall in einer Klasse auf, so werden die anderen Schülerinnen und Schüler an den folgenden fünf Schultagen täglich mit einem Antigen-Schnelltest getestet.

Treten in einer Klasse zwei PCR-bestätigte Corona-Fälle innerhalb von drei Tagen auf, wird die Klasse in Abstimmung mit der Gesundheitsbehörde zeitlich befristet (für fünf Kalendertage) auf Distance-Learning umgestellt. Die Schüler/innen der betroffenen Klasse erhalten in dieser Phase von der Schule drei Antigen-Schnelltests. Dies dient der Kontrolle und einer sicheren Rückkehr in den Präsenzunterricht nach Ende des Distance-Learnings.

Änderungen beim Kontaktpersonenmanagement und bei der Absonderung:

Es gibt keine Unterteilung der Kontaktpersonen mehr in Kategorie I und II. Man spricht nur mehr von Kontaktpersonen.

KEINE Kontaktpersonen liegen vor:

- bei „geboosterten“ Personen (3 x geimpft) und 5- bis 11-jährigen Kindern, die zweimal geimpft sind.
- wenn beidseitig Schutzmaßnahmen angewendet worden sind, bzw. in Schulklassen, in denen durchgehend Masken getragen werden.

Der Zeitraum für die Absonderung wird auf 10 Tage verkürzt. Kontaktpersonen sowie positiv Getestete können sich bereits ab dem 5. Tag mit einem PCR-Test „freitesten“.

Es erfolgt die gleiche Vorgangsweise für alle unterschiedlichen Virusvarianten (z.B. Delta, Omikron).

Fernbleiben vom Unterricht aufgrund der Pandemie:

Schüler/innen, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen möchten, haben die Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht. Ein ärztliches Attest ist nicht erforderlich. Eine Meldung an die Schulen (entweder Schulleitung, Klassenvorstand) ist notwendig.

Das Fernbleiben kann tageweise erfolgen, ein stundenweises Fernbleiben ist nicht möglich.

Antigentest morgen Sonntag, 9.1.2022 nicht vergessen!

Ihr Kind hat drei Antigen Tests mit nachhause bekommen. Bitte testen Sie Ihr Kind am Sonntag unbedingt damit!

Vor Weihnachten habe ich Sie im Elternbrief (17.12.) noch ersucht, **am Wochenende einen PCR-Test** in einer Teststation durchzuführen. Dies würde zu einem sicheren Schulstart für alle beitragen!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Wochenende und freue mich auf einen guten Schulstart im neuen Jahr!

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Hemma Poledna, e.h.
Direktorin